

Informationen gemäß § 45 Trinkwasserverordnung zur Beschaffenheit des Trinkwassers in Bad Wildungen

Herkunft des Wassers

Die Bad Wildunger Kraftwagenverkehrs- und Wasserversorgungsgesellschaft mbH versorgt Bad Wildungen sowie die zugehörigen Stadtteile mit Trinkwasser. Die Wassergewinnung erfolgt über 11 Brunnen und 8 Quellen. Aus dem Netz erfolgt eine Teilbelieferung an die Gemeinde Edertal.

Analyse und Verbrauchsvergleich

Die aktuellste Trinkwasseranalyse ist unter www.wasserportal.info bzw. über www.bkw-bw.de einzusehen. Auf www.wasserportal.info können Sie Ihre Adresse angeben und sich den Befund anzeigen lassen. Sie finden dort auch eine Darstellung, wie viel ein vergleichbarer Haushalt im Jahr an Wasser verbraucht und können diesen mit Ihrem Verbrauch vergleichen.

Aufbereitungsverfahren

Wenn das Wasser aufbereitet werden muss, werden nur gesetzlich zugelassene Stoffe oder Verfahren verwendet. Die Verfahren zur Aufbereitung des Wassers in Ihrem Versorgungsbereich können Sie ebenfalls unter www.wasserportal.info einsehen.

Wasserhärte

Stadtteil		Härtebereich weich weniger als 1,5 Millimol [1° – 8,4° dH]	Härtebereich mittel 1,5 bis 2,5 Millimol [8,4° - 14° dH]	Härtebereich hart mehr als 2,5 Millimol [mehr als 14° dH]
Bad Wildungen				18,3
Albertshausen				15,0
Armsfeld		7,4		
Bergfreiheit	Tiefzone		11,9	
	Hochzone			15,8
Braunau				18,3
Frebershausen				15,9
Hüddingen			13,7	
Hundsorf			8,6	
Mandern				18,3
Odershausen				15,2
Reinhardshausen				15,0
Reitzenhagen				18,3
Wega				18,3

Bleileitungsverbot

Nach § 17 der Trinkwasserverordnung besteht ein Bleileitungsverbot. In den Verteilungsnetzen und in den Hausanschlussleitungen der BKW Bad Wildungen ist kein Blei verbaut. An dieser Stelle weisen wir Sie darauf hin, dass auch alle bekannten Bleileitungen in der Trinkwasserinstallation Ihres Hauses ersetzt werden müssen und keine neuen Produkte mit Bleianteil verbaut werden dürfen.